

Jahresrückblick 2021

des Fachbereichs für
Ökologische Agrarwissenschaften
der Universität Kassel





Inhaltsverzeichnis

Lehre	1
Forschung	2
Auszeichnungen	3
Wissenstransfer, Veranstaltungen	6
Personelle Änderungen	8

Lehre

Im WS 2021/22 waren im Fachbereich Ökologische Agrarwissenschaften 1148 Studierende eingeschrieben. Sie waren auf die einzelnen Studiengänge folgendermaßen verteilt:

Bachelor Ökologische Landwirtschaft	572
Master Ökologische Landwirtschaft	220
Sustainable International Agriculture (SIA, Kooperation mit Universität Göttingen)	168
International Food Business and Consumer Studies (IFBC, Kooperation mit Hochschule Fulda)	148
Sustainable Food Systems (Susfoods, Kooperation mit Fulda, Lyon, Gent, Cluj, Aarhus)	2
Austauschstudierende	16
Promotionsstudierende	22

Die Corona Pandemie hat den Lehrbetrieb in 2021 erneut stark beeinflusst. Während die Einführungen für die Erstsemester weitgehend in Präsenz stattfanden, damit sich die neuen Studierenden kennenlernen, musste das Lehrangebot im Sommersemester bis Ende Mai und im Wintersemester ab Anfang Dezember mit Ausnahme von Geländeübungen überwiegend online stattfinden. In den Monaten Juni/Juli und Oktober/November konnten vermehrt auch Exkursionen und Seminare in Präsenz stattfinden. Neu im Wintersemester ist die Möglichkeit von hybrider Lehre, d.h. Präsenzlehre mit gleichzeitiger Online-Übertragung oder Lehraufzeichnung, die aber für die Lehrenden eine neue technische und didaktische Herausforderung darstellt.

Im Rahmen des 50 Jahre Jubiläums des Fachbereichs und des Moduls Veranstaltungsmanagement fand die 28. Witzenhäuser Konferenz vom 08.-10. Dezember mit dem Thema „Schmeckt`s noch? Rückblick und Ausblick auf die Lebensmittelerzeugung“ als digitale Veranstaltung mit 120 Teilnehmer:innen statt.

Im Wintersemester wurde eine digitale Ringvorlesung zu „Critical Agrarian Studies weiter denken – Agrarian (Post-)Humanities“ mit über 100 Teilnehmer:innen durchgeführt.



Forschung

Im Jahr 2021 wurden im Fachbereich Ökologische Agrarwissenschaften etwa 7,4 Mio. € Drittmittel eingeworben.

In wissenschaftlichen Zeitschriften (peer reviewed) wurden in 2021 etwa 150 Artikel aus unserem Fachbereich veröffentlicht (s. Webseiten der einzelnen Fachgebiete). Insgesamt 22 Promotionen wurden abgeschlossen.

Von der großen Zahl der im letzten Jahr durchgeführten Forschungsprojekte sollen beispielhaft die Projekte mit wissenschaftlichen Kooperationspartnern aufgeführt werden, die 2021 abgeschlossen oder begonnen wurden.

Abgeschlossene Kooperationsprojekte:

- Erarbeitung eines Code of Practice für die ökologische Lebensmittelwirtschaft (BLE)
- BonaRes Signal II – Nachhaltige Intensivierung der Landwirtschaft durch Agroforstsysteme (BMBF)
- Lokalisierung und Quantifizierung physikalischer und mechanischer Eigenschaften der Rhizosphäre anhand von Röntgenmikrotomographie und Mikrosensorik (DFG)
- Fruchtfolgen für optimierte Nutzung der Bodenressourcen: Mischbau allorhizer und homorhizer Arten zur komplementären Durchwurzelung des Ober- und Unterbodens (BLE)
- TEFSI - Transformation of European Food Systems towards Sustainability by Transnational Innovative Teaching (EU)
- LIVESEED – Improve performance of organic agriculture by boosting organic seed and plant breeding efforts across Europe (EU Horizon 2020)
- ReMIX – Neugestaltung europäischer Pflanzenbausysteme durch Mischkulturen (EU)
- Getreidepopulation in Hessen (Land Hessen)
- Das Potential von Agrarökosystemen zur Selbstregulation: Nematodengemeinschaften als Indikatoren der unterdrückenden Wirkung von Böden gegenüber Leguminosenkrankheiten (DFG)

- Synergetische Nutzung mobiler und laborbasierter spektroskopischer Verfahren (Vis-NIR, Labor- und hand-held MIR, hyperspektrale Framekamera) zur optimierten Bestimmung von zeitlich und räumlich variablen Bodeneigenschaften (DFG)
- SIGNAL-Nachhaltige Intensivierung der Landwirtschaft durch Agrarforstsysteme, TP B (BMBF)
- SYMOBIO Phase I - Systemisches Monitoring und Modellierung der Bioökonomie

Begonnene Kooperationsprojekte:

- SPECK - Systemische Optimierung der Wertschöpfungskette Fleisch am Beispiel der Schweinehaltung durch Entwicklung und Einbettung digitaler Werkzeuge (BLE)
- Optimisation of Recirculating Water Treatment Process for a Smart Communal Hand Washing System (Volkswagenstiftung)
- MOREbot - Qualitätssteigerung im Gemüsebau durch robotergestützte Schneckenbekämpfung in Beetkulturen (BLE)
- Livelihood, Management Reforms and Processes of Structural Change (Volkswagenstiftung)
- RE-DI-RECT Capitalization Call (Regional Development and Integration of unused biomass wastes as Resources for Circular products and economic Transformation) (EU)
- Fachzentren Afrika Ressourcenmanagement 2021 - Pro-RUWA - Promoting Academic Capacities for Sustainable Agricultural Resources Use in West Africa (DAAD)
- ISAP 2021-2025 "Fostering teaching and research in agricultural ecology: FUM-UK Agroecology (DAAD)
- INACRI – Teilvorhaben im Verbundprojekt Innovation für afrikanische Klimarisikoversicherung (BMBF/DLR)
- BonaRes Signal III - Nachhaltige Intensivierung der Landwirtschaft durch Agroforstsysteme (BMBF)
- Gov-Soil – Teilprojekt des GIZ Globalvorhaben „Bodenschutz und Bodenrehabilitation für Ernährungssicherung (GIZ)
- Kili-SES - Die Rolle der Natur für das menschliche Wohlergehen im sozial-ökologischen System des Kilimandscharo, Teilprojekt 5 (DFG)



- 
- HARYANA – Impact of corporate integrated farm solutions on small farmers: a case study of Bayer, Karnal (DAAD)
 - Making voluntary sustainability standards work for decent work in agrifood value chains: a gendered perspective (DAAD)
 - MobiWohl - Legehennen in Mobilställen: Chance oder Risiko für Tierwohl, Markt- und Bürgerakzeptanz? Teilprojekt 1 (BMEL)
 - Organic agro food systems as model for sustainable food systems in Europe and Northern Africa (EU Core Organic, BLE)
 - Insektenvielfalt durch Weidehaltung – Status Quo in Frankenhausen und auf dem Naturschutzhof Brodowin (Stiftung Lebendige Landwirtschaft)
 - AKHWA – Assimilatesteigerungsvariante Versuch (Biohöfestiftung)
 - Synergie-Effekte zwischen Mulsystemen und Pflanzenschutz in Zuckerrüben (LLH)
 - Biodiversität auf der Landschaftsebene fördern – Partizipatives Projekt zu ökologischer Wirkung, Wirtschaftlichkeit und Governance von kooperativen Agrarumweltmaßnahmen (BMU)
 - RTG2654/C5 – Food systems and the UN Sustainable Development Goals (DFG)
 - Cultural ecosystem services of post-mining sites: socio-economic rehabilitation after quarrying (EU-Horizon 2020)
 - Sind Interaktionen zwischen labilen Substraten und Pflanzenkohle der Schlüsselprozess zur Erklärung der C-Stabilisierung durch Pflanzenkohle? Ein konzeptioneller Nachweis durch Isotopansätze (DFG)

Auszeichnungen

Folgende Mitglieder oder Projekte des Fachbereiches haben 2021 Auszeichnungen erhalten:

- Prof. Dr. Tobias Plieninger – Highly Cited Researcher 2021 (Clarivate, Web of Science)
- Das Projekt „Die politische Pflanze“ erhält die Auszeichnung „Projekt Nachhaltigkeit 2021“ von den Regionalen Netzstellen Nachhaltigkeitsstrategien (RENN) und dem Rat für Nachhaltige Entwicklung.

Folgende Mitglieder wurden 2021 in Fachgremien berufen oder gewählt:

- Prof. Dr. Claudia Neu – Vorsitzende des Sachverständigen Beirats Ländliche Entwicklung BMEL
- Prof. Dr. Maria Finckh – Wissenschaftlicher Beirat Biologische Vielfalt und Genetische Ressourcen (WBBGR)
- Prof. Dr. Maria Finckh – Scientific Advisory Board – INRAE – Moving to predominant organic agriculture
- Prof. Dr. Katrin Zander – Mitglied des Wissenschaftlichen Beirats für Biodiversität und Genetische Ressourcen
- Prof. Dr. Detlev Möller – KTBL-Arbeitsgruppe „Öko-Modellbetriebe“
- Prof. Dr. Detlev Möller – KTBL-Arbeitsgruppe „Ökologischer Landbau“
- Prof. Dr. Claudia Neu – Beirat Kompetenznetzwerk Einsamkeit BMFSFJ
- Prof. Dr. Claudia Neu - Beirat INGRAIN – Innovationsnetzwerk Agrar-Textil-Lebensmittel: von Reststoff zu Wertstoff zu Nährstoff



Wissenstransfer, Veranstaltungen

Jubiläum

Im Rahmen des 50-jährigen Fachbereichsjubiläums fanden verschiedene Aktivitäten statt. So wurde in einer wöchentlichen Rundmail in Berichten von 50 Ehemaligen über ihr früheres Studium und jetziges Berufsleben über wichtige Ereignisse aus der 50-jährigen Geschichte ausführlich berichtet. Die Berichte sind hier einsehbar: <https://www.uni-kassel.de/fb11agrар/hoсhschulverband-witzenhausen/berichte-von-alumni>.

Am 30.10.2021 fand eine Tagung und Feier zu 40 Jahren Fachgebiet Ökologischer Land- und Pflanzenbau in Präsenz statt mit über 100 Teilnehmer:innen.

Am 7.12.2021 fand die zentrale 50 Jahre Jubiläumsfeier des Fachbereichs statt, zu dieser Zeit nur digital möglich mit ebenfalls über 100 Teilnehmer:innen. Die Grußworte, Vorträge und Fotos sind auf youtube zugänglich: <https://www.uni-kassel.de/fb11agrар/infothek/jubilaеumsveranstaltung>.

Am 22.12.2021 fand eine Veranstaltung zu 15 Jahre Master International Food Business and Consumer Studies mit über 40 Teilnehmer:innen statt.

Weitere Veranstaltungen in 2021

17.05-19.05.21 Das 21. Symposium of the European Grassland Federation (digital)

26.-30.07.2021 Forschungswerkstatt "Ernährung", Ferien-Kinder-Uni im Tropengewächshaus Witzenhausen

15.09.2021 Radschlag Unternehmensgründung: Radtour zu Start-ups des Fachbereichs Ökologische Agrarwissenschaften

15.09.2021, 13.10.2021, 10.11.2021 und 15.12.2021 Webinar Serie zu verschiedenen Themen im Rahmen des Projektes Sustainable AgricUltuRe and sOcial-ecological systems approaches in hogheR education in the MENA region (AURORA)

17.09.2021 BAKWERT: Tag des offenen Projekts – Digitale Infoveranstaltung des BÖLN-Projekts BAKWERT „Bewertung und Akzeptanz heterogener Weizenpopulationen in ökologischen Wertschöpfungsketten“

02.11.2021 Online Fortbildung: Globales Lernen im Schulgarten, Workshop für Lehrkräfte, Multiplikator:innen und Studierende

02.-05.11.2021 Stakeholder Workshops in Tunis zu Nachhaltigem Landmanagement im Regenfeldbau in Tunesien im Rahmen des Projektes GovSoil

08.-27.11.2021 „Nicht zu stoppen?“ Ausstellung Antibiotika-Resistenzen weltweit im ehemaligen Kloster

06.-10.12.2021 AURORA Higher Education Workshop (digital)
“Social-ecological systems perspectives on sustainable agriculture in the MENA region: Understanding complexity through case studies”

6.-17.12.2021 ProRuwa Winter school



Personelle Änderungen

Im Jahr 2021 arbeiteten an unserem Fachbereich 21 ProfessorInnen zusammen mit insgesamt etwa 250 wissenschaftlichen und administrativ-technischen MitarbeiterInnen. Drei Professuren gehören zu gleichen Teilen der Universität Göttingen und der Universität Kassel an.

Zum SoSe 2021 ist Prof. Dr. Jürgen Heß (FG Ökologischer Land- und Pflanzenbau) in den Ruhestand gegangen. Die Professur konnte mit Fr. Prof. Dr. Miriam Athmann nachbesetzt werden. Stephan Peth (FG Bodenkunde) ist zum SoSe 2021 an die Universität Hannover gewechselt. Die Professur wird derzeit durch Fr. PD Dr. Christine Wachendorf vertreten. Die vakante Professur Ökologische Lebensmittelqualität wird durch Hrn. Dr. Nicolaas Busscher vertreten. Ab WS2021 setzt der ehemalige Präsident der Universität Kassel seine Professur Populationsgenetik der Pflanzen an unserem Fachbereich fort.

Der Fachbereich trauert um Fr. Andrea Schmutzler, langjährige Sekretärin des Fachgebiets Ökologischer Land- und Pflanzenbau, die im Januar verstorben ist.

Änderungen im Dekanat: Zum 01.10.2021 ist Prof. Dr. Gunter Backes als Dekan ausgeschieden und hat das Amt an Fr. Prof. Dr. Finckh übergeben. Bereits zum SoSe 2021 hat Hr. Prof. Dr. Dirk Hinrichs das Amt des Studiendekans von Hrn. Prof. Dr. Stephan Peth übernommen. Zum WS 2021 wurde Fr. Shukri Mahdi als Vertretung für Fr. Resmitha Hupfeld im Studierendensekretariat eingestellt. Hr. Andreas Kleinlein hat im Sommersemester den Bereich Öffentlichkeitsarbeit und Praktikaberatung im Dekanat übernommen.